

## **Pfarrgemeinderat St. Peter und Paul, Potsdam / Maria Meeresstern, Werder/Havel**

Protokoll über die Sitzung am Donnerstag, 17.03.2016, im Pfarrhaus,  
Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 21.40 Uhr

**Anwesend:** Dr. Lavinia Baumstark, Gerhard Haupt, Joseph Hintner, Georg Jatzwauk, Brigitta Kaltenhäuser, Michaela Kempe, Kilian Laschewsky (Jugendvertreter), Helene Müller (Jugendvertreter), Propst Klaus-Günter Müller, Martin Patzwald (Vertreter des Kirchenvorstandes, beratend), Gemeindereferentin Maria Rontschka, Josephine Schmidl, Ulrike Sträßner, Dr. Matthias Wemhoff, Kaplan Witold Wójcik

**Entschuldigt fehlen:** Wolfgang Geist, Diakon Prof. Johann Ev. Hafner, Pfarrvikar Christoph Karlson, Dr. Felicitas Krupki-Kurek, Konstanze Reiche

**Gäste:** Markus Klähr (für den Ortsausschuss Werder), Ida Reinicke (Vorsitzende des PGR St. Antonius Babelsberg), Pastoralreferentin Eva Wawrzyniak

### **1. Geistlicher Impuls**

Frau Wawrzyniak verweist auf die Lesung des Palmsonntags (Jes. 50, 4 - 7) mit der Textstelle „Der Herr hat mir das Ohr geöffnet, und ich bin nicht zurückgewichen“ Sie greift den Satz „Ich bete für Dich“ zum Jahr der Barmherzigkeit auf und erläutert, dass das Gebet für einen anderen die Kenntnis über dessen Wünsche - „Ich höre dir zu“ - voraussetze.

### **2. Nacht der offenen Kirchen am 15.05.2016 (Pfingstsonntag)**

Frau Wawrzyniak berichtet, dass zum Pfingstsonntag bistumsweit und ökumenisch eine „Nacht der offenen Kirchen“ beworben werde. Sie schlägt eine Teilnahme mit folgendem Programm vor:

19.00 Uhr Orgelführung, Orgelspiel (Herr Zacher)

20.00 Uhr Führung durch die Kirche bei Kerzenlicht, dabei Konzentration auf ein oder zwei besonders ausgeleuchtete Kunstwerke, anschließend Stille (Frau Wawrzyniak)

21.00 Uhr Wiederholung der Führung

21.45 Uhr Nachtgebet

22.00 Uhr Schließung der Kirche

Frau Wawrzyniak bittet um Unterstützung, vielleicht durch Jugendliche, beim Aufstellen der Kerzen. Dazu nur die vorhandenen Opferlichter verwendet werden, auf keinen Fall aber übliche Teelichter. Sie fragt, ob ein weiterer Führer gewonnen werden könne und jemand, der während der Stille Geige oder Saxofon spielt. Der Pfarrgemeinderat ist einstimmig einverstanden.

### **3. Zentrum Stadtkirchenarbeit und Hochschuleseelsorge**

Frau Wawrzyniak berichtet, dass das Erzbistum im früheren Pfarrhaus an der Hegelstraße 55 zum 01.08.2016 für ihre o. a. Aufgaben Räume einrichten wird.

### **4. Kirchenführerkurs des Erzbistums Berlin**

Frau Wawrzyniak berichtet, dass ihr Aufgabenschwerpunkt „Stadtkirchenarbeit“ vom Erzbistum u. a. mit Rücksicht auf das hohe touristischen Interesse an der Propsteikirche St.

Peter und Paul begründet wird. Die Propsteikirche weise jährlich rd. 250.000 Besucher auf und folge damit in der Besucherfrequenz unmittelbar dem Schloßpark Sanssouci, der jährlich rd. 365.000 Besucher zähle. Deshalb beabsichtige das Erzbistum, Kirchenführer auszubilden, die anschließend ehrenamtlich eingesetzt werden sollen. Für die Aufgabe sollen Studierende, aber auch Gemeindeangehörige geworben werden.

## **5. Herausgabe eines Kirchenführers für Kinder**

Frau Sträßner berichtet, dass der in der Sitzung am 03.12.2015 angekündigte Kirchenführer für Kinder inzwischen so weit fertiggestellt sei, dass er in Druck gegeben werden kann.

## **6. Bildung von Sachausschüssen**

Die gewählten Mitglieder des PGR hatten Themenschwerpunkte für Sachausschüsse erarbeitet. Nach Erläuterung dieser Schwerpunkte und Benennung der einzelnen Mitglieder beschließt der PGR jeweils einstimmig die Bildung folgender Sachausschüsse:

### **a) Kinder-, Jugend und Familienarbeit (KiJuFa):**

Aufgabe: Unterstützung und Koordination der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien, Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte St. Peter und Paul

Mitglieder: Frau Kempe, Frau Reiche, Frau Schmidl, Frau Sträßner, Herr Laschewsky, Frau Müller, Frau Rontschka

### **b) Kommunikation**

Aufgaben: Koordination der internen und externen Kommunikation, Pfarrbrief, Internet-Auftritt, Newsletter

Mitglieder: Herr Geist (Vorsitzender), Frau Baumstark

### **c) Wachsende Gemeinde**

Aufgaben: Beobachtung und Analyse zur Entwicklung der Mitgliederzahlen, Begrüßung neu Zugezogener, Gemeindestammtisch

Mitglieder: Herr Wemhoff (Vorsitzender), Frau Baumstark, Herr Geist, Herr Haupt, Frau Wawrzyniak

### **d) Jahr der Barmherzigkeit (Arbeitsgruppe, begrenzt auf 2016)**

Aufgabe: Planung von themenbezogenen Veranstaltungen

Mitglieder: Herr Haupt, Herr Jatzwauk

## **7. Heiliges Jahr der Barmherzigkeit - was machen wir?**

Herr Jatzwauk und Herr Haupt hatten zu dieser Frage über die in ihrer Arbeitsgruppe gesammelten Ideen berichtet. Außerdem sind die während der Fastenzeit durch Frau Wawrzyniak begleiteten Exerzitien im Alltag zu erwähnen. Der am 16.05. 2016 (Pfingstmontag) in Kloster Lehnin stattfindende Dekanatstag steht ebenfalls unter diesem Thema.

## **8. Bericht aus dem Kirchenvorstand**

Herr Patzwald berichtet: Der KV hat den Haushaltsplan für das Jahr 2016 verabschiedet. Nach Erneuerung der Heizung sind in der Kirche auch im Winter Konzerte möglich.

Außerdem sei die Einstellung von vier Kirchenwächtern beschlossen worden, durch deren Tätigkeit seit dem 14.03.2016 von Montag bis Samstag eine Öffnung der Propsteikirche in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr möglich ist.

Wegen der gestiegenen Druckkosten für die Pfarrbriefe erbittet der KV einen freiwilligen höheren Beitrag.

Die in der Sitzung des PGR vom 14.01. 2016 angeregte Aufstellung zusätzlicher Fahrradständer ist nicht möglich, weil Gesichtspunkte des Denkmalschutzes und der Fluchtwegsicherung entgegenstehen. Der KV habe auf die Möglichkeit verwiesen, die Fahrräder außerhalb des Kirchengrundstücks auf dem Bassinplatz abzustellen.

## **9. Ehrenamtsantrag**

Die Gemeindeberatung des EBO bietet die Unterstützung bei der Gewinnung ehrenamtlicher Mitarbeiter für die Gemeinden an. Voraussetzung ist eine bis zum 30.04.2016 einzureichende Bewerbung mit Situationsbeschreibung und Projektvorschlägen.

Frau Baumstark und Frau Reinicke schlagen vor, dass sich die Gemeinden St. Peter und Paul Potsdam, St. Antonius Babelsberg und St. Cäcilia Michendorf mit Blick auf den von diesen Gemeinden vorgeschlagenen künftigen pastoralen Raum gemeinsam um diese Unterstützung bewerben. Die weitere Vorbereitung solle seitens des PGR St. Peter und Paul der Sachausschuss Wachsende Gemeinde übernehmen. Der PGR beschließt einstimmig so.

## **10. Mitglied für den Diözesanrat der Katholiken**

Der Dekanatsparatorialrat hat in der Sitzung am 10.03.2016 für den Diözesanrat Herrn Ronny Beretzki, Vorsitzender des PGR St. Eucharistia Teltow, und Frau Veronika Sieber, stellv. Vorsitzende des PGR St. Nikolaus Blankenfelde benannt.

## **11. Fronleichnam**

Aufgrund einer Konzertveranstaltung am Sonntag, 29.05.2016, nachmittags, kann in diesem Jahr der Blument Teppich zur Fronleichnamsprozession leider nicht gelegt werden. Im PGR wird als Alternative vorgeschlagen, statt dessen die Prozession in diesem Jahr von der Kirche zum Krankenhaus St. Josef durchzuführen, wo der Blument Teppich in der bisher geschätzten Form von Maßdienern und Pfadfindern gelegt werden könnte. Dieser Vorschlag wird intensiv diskutiert. Es werden Bedenken vorgebracht, dass der Weg für die Gemeinde zu lang sein könnte.

## **12. Verschiedenes**

Weiter teilt Propst Müller mit, dass sich in der Gemeinde eine Gruppe Junger Erwachsener gebildet habe. Diese Gruppe treffe sich erstmalig am Sonntag, 03.04.2016, nach der Hl. Messe um 10.00 Uhr im Pfarrhaus, Unterrichtsraum 1.

Die Betreuung der Ministranten läuft zu Ostern aus. Frau Kempe wird den Textvorschlag für eine Vermeldung vorbereiten, mit der ein Nachfolger-Team gesucht wird.